

12. Mai 2017

Nkw-Stahlkolben für China

Rheinmetall Automotive vereinbart strategische Kooperation

Der Technologiekonzern Rheinmetall baut in seiner Automotive-Sparte den Zugang zum expansiven chinesischen Markt für Nutzfahrzeuge (Nkw) konsequent weiter aus. Vor diesem Hintergrund hat die zur Rheinmetall Automotive AG gehörende KS Kolbenschmidt GmbH, Neckarsulm, jetzt einen Lizenzvertrag mit dem chinesischen Automobilzulieferer ZYNP Corporation, Mengzhou, abgeschlossen. Die Vereinbarung bezieht sich auf die Produktion und den Vertrieb von Nkw-Stahlkolben für den chinesischen Markt.

Danach wird ZYNP als chinesischer Marktführer bei Zylinderlaufbuchsen künftig auch Stahlkolben unter dem Markennamen KS Kolbenschmidt für China produzieren und vertreiben. Die kundenspezifische Entwicklung der jeweiligen Kolbenmodelle erfolgt ausschließlich durch KS Kolbenschmidt.

Die Vereinbarung mit ZYNP erfolgt vor dem Hintergrund einer sich weiter verschärfenden Abgasgesetzgebung auf diesem größten Nkw-Markt der Welt. Eindeutiger Markttreiber für den Nutzfahrzeugbereich in China wird der für Januar 2020 vorgesehene Abgasstandard auf dem Niveau von Euro 6 sein, der eine Motorenauslegung nach dem neuesten Stand der Technik notwendig macht. Zusätzlich wird die weitere Beschränkung des zulässigen Gesamtgewichts von Lkw auf 48 Tonnen die Marktdynamik in China unterstützen.

Kolbenschmidt komplettiert mit dieser zukunftsweisenden Zusammenarbeit seine globale Aufstellung im Bereich moderner Stahlkolben. Innerhalb des getroffenen Lizenzvertrags ist eine weiterführende Vertiefung der strategischen Kooperation vorgesehen.

Zum Aufbau einer entsprechenden nationalen Fertigungsbasis wird der chinesische Lizenznehmer von KS Kolbenschmidt komplett neue Fertigungsanlagen für Stahlkolben erwerben, die dem aktuellen Technologiestand entsprechen. Die Anlagen werden an einer neugegründeten Produktionsstätte von ZYNP in Mengzhou (Provinz Henan) aufgebaut. Das Investitionsvolumen für den dortigen Produktionsneubau sowie die Anlagen beläuft sich auf einen höheren zweistelligen Millionen-Eurobetrag.

ZYNP produziert ausschließlich in China und ist mit einem Weltmarktanteil von 16% bei Zylinderlaufbuchsen einer der international bedeutendsten Zulieferer für die Hersteller von Automobil-, Nutzfahrzeug-, Schiffs- und Industriemotoren. Das jährliche Produktionsvolumen des chinesischen Marktführers übersteigt in diesem

Segment 60 Mio Einheiten. Das Unternehmen verfügt über Vertriebsstandorte in den USA, Europa sowie in Russland. Die 1958 gegründete Unternehmensgruppe beschäftigt 11.000 Mitarbeiter und erzielt einen Umsatz von rund 570 MioEUR.

Bildangebot:



Dr. Alexander Sagel, Leiter der Division Hardparts von Rheinmetall Automotive (l.) und Delong Xue, Chairman der ZYNP Corp. Nach der Unterzeichnung der Lizenzvereinbarung in der Rheinmetall Automotive Hauptverwaltung in Neckarsulm/ Deutschland.